

Literaturliste:

Aktuelle Veröffentlichungen: (Akademisches) Lernen lernen

Stand: Dezember 2021

(Kommentare entstammen den Verlagsankündigungen)

Elisabeth Strack

Personalberatung

Vermittlung · Coaching · Recruiting

www.elisabeth-strack.de

1. Grundlagen

Manfred Spitzer:

„[Lernen: Gehirnforschung und die Schule des Lebens](#)“ (2007)

Zwischen einem 20-Jährigen und einem 80-Jährigen gibt es augenscheinlich Unterschiede, doch wie verändert sich in dieser Zeitspanne die Denk- und Lernfähigkeit? In welchem Alter hört das Gehirn auf zu reifen und ist es tatsächlich für einen 40-Jährigen schwieriger, eine Fremdsprache zu lernen, als für einen 20-Jährigen? Klar ist, dass das Nervensystem eines Kindes wächst, aber bedeutet das im Umkehrschluss, dass ein Erwachsener geistig abbaut?

Manfred Spitzer:

„[Wie wir denken und lernen](#)“ (2020)

Wir lernen nicht nur in der Schule, sondern vor allem im Leben. Es geht nicht um Büffeln und Tests, sondern um Fähigkeiten und Fertigkeiten, die wir zum Leben brauchen. Lernen ist die natürliche Lieblingsbeschäftigung unseres Gehirns: Wie unsere "Lernmaschine im Kopf" arbeitet und wie wir sie mit Lernerfolg arbeiten lassen können, das vermittelt dieses spannende Buch!

Jochen Mai:

„[Feynman-Methode: 4 Mal schneller lernen](#)“ (2021)

Auswendiglernen ist nicht gleich verstehen. Das wird einem bewusst, wenn man sich mit der Feynman-Methode beschäftigt. Denn die führt uns unsere Wissenslücken ganz plastisch vor Augen. Klingt unschön, hat aber einen unschlagbaren Vorteil: Dadurch verstehen wir die Zusammenhänge bis ins kleinste Detail und lernen so vier Mal schneller...

Dennis Ehrmann:

„[Study Smart, Not Hard!](#)“ (2021)

Der Ratgeber für Bestnoten und mehr Freizeit im Zeitalter der Ablenkungen. Effiziente Lerntechniken und Lernmethoden für Schüler und Studenten

2. Lernen lernen im Jura-Studium

Fritjof Haft:

„[Einführung in das juristische Lernen: Unternehmen Jurastudium Gebundene Ausgabe](#)“ (2015)

Generationen von Studenten haben schon mit dem „Haft“ das juristische Lernen gelernt! Wie lerne ich juristisches Lernen? Exakt auf diese Fragen gibt der „Haft“ Antwort: Er macht Denk- und Lernvorgänge bewusst, beschreibt Wege und Methoden für erfolgreiches Lernen, stellt sie grafisch dar, baut Strukturen auf, bringt laufend Beispiele, In einem Nachwort geht der Autor auf die aktuellen Entwicklungen, insbesondere im IT-Bereich, ein. Durchweg gilt: Die Lektüre dieses Buches ist nicht trocken oder schwer verdaulich, sondern immer interessant und spannend. Am Ende werden auch Sie staunen, wie gut Sie mit dem „Haft'schen Ansatz“ das Lernen lernen können...

Barbara Lange:

„[Jurastudium erfolgreich: Planung, Lernstrategie, Zeitmanagement \(mit Examensvorbereitung\)](#)“ (2015)

Wer erfolgreich Jura studieren will, braucht qualifizierte Informationen zur Studienplanung, zur Lernstrategie und zum Zeitmanagement. Hier hilft das Buch "Jurastudium erfolgreich". Mit praktischen Tipps und Anregungen zeigt die Autorin, wie man das gesamte Studium, einzelne Semester oder die Vorbereitung des Examens sinnvoll plant, seine Zeit effektiv nutzt, effizient mit Karteikarten und in privaten Arbeitsgruppen lernt, sich ganze Rechtsgebiete erschließt, Fälle bearbeitet und Lösungen formuliert, Buchexzerpte und Vorlesungsmitschriften erstellt. Eine Vielzahl von Formularen, Checklisten, Fragebögen, aktuellen Literaturübersichten und Schaubildern gehören ebenfalls zum Angebot dieses Buches, das vom ersten Semester bis zum Examen als persönlicher "Erfolgsberater" geeignet ist.

Jörn Linderkamp und Dominik Kreke:

„[Das Lernen lernen: Praktische Lerntipps für Jurastudium und Examen](#)“ (2021)

Das Lernen im Jurastudium ist eine Sache für sich: Die schiere Menge des Stoffs ist erschlagend und gleichzeitig gibt es so viel, was schöner erscheint als (bspw.) die Bauordnung. Wir zeigen Dir, wie Du das Beste aus Dir herausholst und erfolgreich durch Dein Jurastudium und Examen gehst.

Fachstudienberatung Uni Bonn, FB Jura:

„[Leitfaden: Effektives Lernen lernen](#)“ (2015)

Nur wer sich früh genug bewährte Lernstrukturen erarbeitet, gibt sich selbst die erforderliche Orientierung, wird auch in Phasen des (Ver-) Zweifelns die Nerven behalten und die juristische Stofffülle nicht aus den Augen verlieren. Eine gelungene Studieneingangsphase ist der Grundstein für ein erfolgreiches Jurastudium. Je sicherer Sie die Grundlagen beherrschen, desto leichter wird Ihnen das Studium in der Zukunft fallen. Dafür spielt zum einen das Verständnis der juristischen Methodik eine wichtige Rolle, zum anderen ist es aber auch unerlässlich sich selbst zu organisieren, einen fundierten Lernplan und eine geeignete Lernstrategie zu finden sowie sich vorausschauend und langfristig auf das Examen vorzubereiten.

Jura individuell:

„[Jura richtig lernen](#)“ (2020)

Das Jurastudium nimmt auch bei der Frage, wie man richtig, effektiv und zielorientiert lernt, eine Sonderstellung ein. Außergewöhnliche Umstände erfordern auch außergewöhnliche Maßnahmen. Wie lernt man Jura also richtig?

Jura individuell:

„[Lerntipps Teil 1 - Motivation](#)“ (2020)

„[Lerntipps Teil 2 - Lernen lernen](#)“ (2021)

„[Lerntipps Teil 3 - Organisation](#)“ (2020)

Organisations-, Motivations-, und Lerntipps, die nicht nur für Jurastudenten praktisch und hilfreich sind.

Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb (Uni Köln) und Prof. Dr. Anne Sanders (Uni Bielefeld):

„Lernen in der Krise für ExamenskandidatInnen“ (2021)

Seit nun schon über einem Jahr sitzen wir alle zu Hause fest, in Dauernähe zur Familie, Mitbewohnern oder ganz allein. Das ist für alle schwierig, aber ExamenskandidatInnen befinden sich in einer besonderen Situation. Auf den Punkt bringt es Emma: „Meine Angst vor dem Examen wird durch die Unsicherheit bezüglich der Corona-Krise verstärkt und mir fehlt meine gewohnte Lernumgebung, die mir Struktur und Sicherheit gibt. Die mentale Belastung und die fehlenden Lernmöglichkeiten sind meine größte Herausforderung.“

Publicus (Verlag Boorberg):

„Lernen lernen im Jurastudium“ (Teil 1 und Teil 2) (2021)

Lernen im Studium bedeutet - im Unterschied zum Lernen in der Schule -, Eigenverantwortung für den langfristigen Erwerb von Fachwissen und von Fachkompetenzen zu übernehmen. Je früher Sie eigenverantwortlich das Lernen lernen, desto gewinnbringender, effektiver und effizienter studieren Sie. [...] Konkret bedeutet eigenverantwortliches Lernen im Studium, sich mit zentralen W-Fragen des Lernens (Wozu lerne ich was wie womit und wann) selbständig und intensiv auseinanderzusetzen.

Jan Niederle:

500 Spezial-Tipps für Juristen: Wie man geschickt durchs Studium und das Examen kommt (2009)

Fundstellenverzeichnis mit über 600 Fundstellen aus den Ausbildungszeitschriften JA, JuS und Jura, davon 300 Musterklausuren, sortiert nach Rechts- und Themengebieten.